

Ortsbeirat Klockenhagen der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten

EINLADUNG

Werte Bürgerinnen und Bürger,

zu der am

Mittwoch, dem 18.04.2018 um 19:00 Uhr

in

Klockenhagen, Mecklenburger Straße 28, 18311 Ribnitz-Damgarten,

stattfindenden 20. Sitzung des Ortsbeirates Klockenhagen der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten

möchte ich Sie recht herzlich einladen.

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 29.11.2017 mit Protokollkontrolle
4. Beschluss des Finanzierungskonzeptes zum Freilichtmuseum Klockenhagen
5. Informationen zum Radwegebau Hirschburg-Klockenhagen und zur geplanten Erneuerung der Fahrbahndecke Klockenhagen-Hirschburg
6. Anfragen/Mitteilungen

nichtöffentlicher Teil:

7. Auskünfte/Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen


Prange
Vorsitzende

<i>Betreff</i> Beschluss des Finanzierungskonzeptes zum Freilichtmuseum Klockenhagen
--

<i>Sachbearbeitendes Amt:</i> Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften	<i>Datum</i> 03.04.2018
<i>Sachbearbeitung:</i> Heiko Werth	
<i>Verantwortlich:</i> Herr Körner	
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Schule, Kultur, Jugend und Soziales der Stadtvertretung	17.04.2018	Ö
Ortsbeirat Klockenhagen der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten	18.04.2018	Ö
Finanzausschuss der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Vorberatung)	19.04.2018	Ö
Ausschuss für Stadt- und Ortsteilentwicklung, Bau und Wirtschaft der	19.04.2018	Ö
Hauptausschuss der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Vorberatung)	25.04.2018	N
Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Entscheidung)	02.05.2018	Ö

Beschluss-Nr. RDG/BV/BA-18/577

Die Stadtvertretung beschließt, dass die in der Anlage dargestellten Finanzierungen der Maßnahmen zur weiteren baulichen und inhaltlichen Entwicklung des Museums Grundlage für die perspektivische Haushaltsplanung der Stadt Ribnitz-Damgarten für die Jahre 2019 und 2020 werden sollen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:					
davon anwesend:	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen	Stimmhaltungen:		

Sachverhalt/Begründung

Im Herbst 2017 ist Herr Minister Backhaus einer Einladung der Museumleitung in das Museum gefolgt. Bei diesem Besuch konnte sich der Minister einen Eindruck von der erfolgreichen Entwicklung verschaffen, die das Museum in den letzten Jahren vollzogen hat. Um diesen Prozess fortzusetzen, wurden Möglichkeiten zur Unterstützung bei der Umsetzung verschiedener Ideen erörtert. Für die dringend erforderliche Neueindeckung des Daches der Torscheune Biestow konnte sofort eine Unterstützung in Aussicht gestellt werden. Dem entsprechend ist dieses Vorhaben bereits im Haushalt für 2018 berücksichtigt.

Darüber hinaus wurde vereinbart, dass die möglichen Maßnahmen schriftlich dargelegt werden und auf dieser Grundlage ein weiterer Termin im Ministerium beim zuständigen Referenten stattfinden soll, der am 01.03.2018 folgte.

Für mehrere, der vorab dargestellten Maßnahmen wurde von ministerieller Seite eine mögliche Unterstützung signalisiert und eine gewisse Verbindlichkeit der Anmeldung für eine Förderung erbeten. Die Stadt als Eigentümerin müsste dafür jeweils als Antragstellerin auftreten. Der effektive Fördersatz kann bis zu 60 % betragen.

Die mögliche Förderung für die Dacheindeckung der Torscheune Biestow wurde bestätigt und der Verfahrensweg aufgezeigt. Auf Grundlage der Ende März veröffentlichten Richtlinie läuft die Beantragung. Umsetzung und Abrechnung erfolgen noch in 2018.

In 2019 sollen die **Gangbarmachung der Bockwindmühle** (geschätzter Umfang 200.000 €) und der **Neubau eines Toilettengebäudes** für die Museumsgastronomie (geschätzter Umfang 80.000 €) folgen. Die Fördermittelanträge dafür müssten bis 31.08.2018 eingereicht werden.

Mit der Maßnahme zur Gangbarmachung der Bockwindmühle soll jetzt vorhandene bauliche Hülle instand gesetzt, mit der notwendigen Mühlentechnik ausgestattet und funktionstüchtig gemacht werden. Damit wird es möglich, den kompletten Prozess vom Anbau des Getreides, über dessen Ernte

und Verarbeitung zu Mehl, bis hin zum Backen des Brotes innerhalb des Museum vollständig erlebbar zu machen.

Da diese Maßnahme einen vergleichsweise großen Wertumfang hat, muss mit 80.000 € ein recht hoher Eigenanteil aufgebracht werden. Hierfür wurde über Frau Wippermann, als Mitglied des Landtages M-V, eine zusätzliche Unterstützung in Höhe von 40.000 € avisiert. Auch der Museumsverein würde 20.000 € beisteuern, so dass der direkt von der Stadt aufzubringende Eigenanteil nur 20.000 € (10 %) betragen würde.

Der Neubau eines Toilettengebäudes ist insbesondere für die gastronomischen Angebote im Museum, Gaststätte und Backhaus, erforderlich und soll deshalb in unmittelbarer Nähe errichtet werden. Die zentralen Sanitärräume befinden sich recht weit entfernt in der Torscheune Biestow und sind insbesondere an den vielen Aktionstagen auch zu klein, Ausstattung und Zustand sind nicht mehr zeitgemäß.

Für 2020 wäre deshalb dann auch die **Sanierung der WC-Anlagen in der Torscheune Biestow** vorgesehen (geschätzter Umfang 60.000 €). Darüber hinaus soll in dem Jahr auch ein **überdachtes Materiallager** (geschätzter Umfang 100.000 €) im Bereich des vorhandenen Lagerplatzes entstehen. Für viele der historischen Baustoffe, die für Instandhaltung und Reparaturen an den historischen Gebäuden und Objekten immer wieder benötigt werden, ist eine Lagerung unter Dach, sehr entscheidend für die Erhaltung ihres Wertes. Insbesondere betrifft das die meist aus Abbruchhäusern erworbenen alten Balken und Holzdielen, historische Fenster oder Türelemente, Lehm, Lehmziegel etc..

Im Jahr 2020 läuft der aktuelle Förderzeitraum aus. Deshalb ist eine Einordnung von Maßnahmen in den darauf folgenden Jahren heute noch nicht möglich oder absehbar.

Mit der Berücksichtigung der vorgeschlagenen Maßnahmen in den Haushalten der kommenden beiden Jahre würde das Gesamtvolumen zur Unterstützung des Museums (Aufwendungen der Stadt) jeweils unter dem Durchschnitt der Jahre davor seit 2012 liegen.

Projekte / Finanzierung Freilichtmuseum Klockenhagen 2012 bis 2021

	Jahr	Betriebskosten-zuschuss	PROJEKTE			sonstige Zuschüsse abzgl. Kostenerstattg. etc.	Gesamt pro Jahr	Besucher	
			Bezeichnung	Gesamtkosten	Fördermittel				Eigenanteil Stadt
IST	2012	196.000,00 €	Brunnenneubau Haus Strassen - Schadstoffsanierung Haus Lütten Klein - Schadstoffsanierung	18.047,80 € 6.347,46 € 6.030,82 €	17.951,71 € - € - €	96,09 € 6.347,46 € 6.030,82 €	13.367,00 €	221.841,37 €	48.564
IST	2013	251.692,00 €	Brunnenneubau Haus Strassen - Schadstoffsanierung Haus Lütten Klein - Schadstoffsanierung Neubau Verwaltungsgebäude (Anteil) Photovoltaikanlage	- 35.259,78 € 285.620,31 € 128.372,02 € 19.308,66 €	3.590,35 € - € 189.007,95 € 63.875,00 € - €	3.590,35 € 35.259,78 € 96.612,36 € 64.497,02 € 19.308,66 €	5.757,63 €	476.717,80 €	49.161
IST	2014	253.483,00 €	Haus Lütten Klein - Deckenbalkensanierung	4.456,55 €	- €	4.456,55 €	44.215,78 €	302.155,33 €	59.182
IST	2015	240.000,00 €	Haus Lütten Klein - Spielboden Neubau Backhaus Hanstorf	2.955,57 € 4.415,71 €	- € - €	2.955,57 € 4.415,71 €	7.898,57 €	255.269,85 €	64.288
IST	2016	230.000,00 €	Haus Lütten Klein - Spielboden Neubau Backhaus Hanstorf	19.409,61 € 82.816,21 €	7.583,99 € 47.823,38 €	11.825,62 € 34.992,83 €	9.878,57 €	286.697,02 €	60.134
IST	2017	230.000,00 €	Haus Lütten Klein - Spielboden Neubau Backhaus Hanstorf	178.492,12 € 97.649,54 €	136.585,91 € 82.357,07 €	41.906,21 € 15.292,47 €	8.103,49 €	295.302,17 €	61.061
PLAN	2018	230.000,00 €	Mehrzweckhaus (Veränderung der Fördermittelbedingungen) Torscheune Biestow - Dackeindeckung	250.000,00 € 70.000,00 €	200.000,00 € 42.000,00 €	50.000,00 € 28.000,00 €		308.000,00 €	
PLAN	2019	230.000,00 €	Gangbarmachung der Bockwindmühle Neubau Toilettenhaus	200.000,00 € 80.000,00 €	180.000,00 € 48.000,00 €	20.000,00 € 32.000,00 €		282.000,00 €	
PLAN	2020	230.000,00 €	Sanierung der WC-Anlage Biestow überdachtes Materiallager	60.000,00 € 100.000,00 €	36.000,00 € 60.000,00 €	24.000,00 € 40.000,00 €		294.000,00 €	
PLAN	2021	Abschmelzung wird angestrebt							

gesamt 2.091.175,00 €

1.649.182,16 €

1.107.594,66 €

541.587,50 €

89.221,04 €

2.721.983,54 €